



## **MITBRINGEN.MITNEHMEN**

**BBK-Mitglieder stellen aus 2024**  
**07.12.2024 - 11.01.2025**

### **ERÖFFNUNG**

**Sa 07.12.2024 / 18 - 22 Uhr / Eintritt frei**

**19:00 Uhr**

#### **Begrüßung**

**Alexander Steig (Vorstandsvorsitz  
BBK München und Oberbayern)**

**Angela Stiegler (Antidiskriminierungs-  
beauftragte BBK München und Oberbayern)**

**Vergabe Generationenpreis an Rita De Muynck**

**Anna Schölß (Ausstellungskommission  
BBK München und Oberbayern)**

### **SPECIAL EVENTS / Eintritt frei**

#### **Workshop Mitbringen.Mitnehmen**

**Durchgeführt vom Kompetenzteam Vielheit  
(Tuncay Acar, Simone Egger, Sinem Gökser,  
Karnik Gregorian, Iris Špringer)**

**Mo 16.12.2024 / 16 - 20 Uhr**

**Anmeldung unter:**

**[kontakt@kompetenzteamvielheit.de](mailto:kontakt@kompetenzteamvielheit.de)**

#### **Reden über Kunst**

**Der Rundgang durch die Ausstellung wird  
moderiert von Alexander Steig und  
Angela Stiegler.**

**8 Künstlerinnen und Künstler sprechen über  
ihre Werke.**

**Donnerstags 18 - 20 Uhr**

**12.12.2024 / 19.12.2024 / 09.01.2025**

#### **Künstlerinnengespräch mit Rita De Muynck**

**Wir sind Experimente: wollen wir es auch  
sein! - Friedrich Nietzsche**

**Moderation: Anna Schölß**

**So 29.12.2024 / 15 Uhr**

#### **Hängekonzept: Dirk Neumann, Florian**

**Donnerstag, Fumie Ogura, Youngjun Lee**

**Ausstellungsorganisation: Fumie Ogura,  
Andre Bagh**

2024 gibt es erstmals einen Impuls für die Mitgliederausstellung, an dem sich unsere Mitglieder orientieren können, um die Ausstellung in einen übergreifenden Kontext zu heben: „Mitbringen. Mitnehmen“ soll nicht festlegen, zu welchen Themen gearbeitet wird, es geht vielmehr um eine Anregung: Wie lassen sich die eigenen Arbeiten in diesem Zusammenhang verstehen? Wir möchten das Gespräch anstoßen, über das Mitbringen und das Mitnehmen von anderen künstlerischen Positionen, die durch ihren Kontext nicht selbstverständlich an der akademischen Diskussion teilnehmen können.

Der Mensch als eines der mobilsten Wesen auf diesem Planeten nimmt auf seinen Wegen vieles auf und trägt es mit sich. Sein es Erinnerungen, Objekte, Beziehungen zu anderen Menschen, Freundschaften, Erfahrungen, von der Familie mitgegebene Dinge oder einfach nur der Staub der Straße, der unfreiwillig doch im Haus landet. Das „Mitgebrachte“ erzählt von dem Erlebten und begleitet uns weiter oder geht wieder verloren. Die damit verbundenen „Grenzüberschreitungen“ können eine Biografie prägen. Damit sind nicht nur Bewegungen von einem Land in das andere gemeint, zu unserem Leben gehören auch Brüche und Entscheidungen. Alle solche Begegnungen, Dinge oder Geschichten können in beliebig ausstellbarer Form mitgenommen werden. Sie werden im Bezug zu der eigenen Arbeit gehängt.

Anlass für das Ausstellungskonzept ist, dass der BBK 2024 einen Prozess der Sensibilisierung gestartet hat, der intern von Angela Stiegler als Antidiskriminierungsbeauftragte und extern vom Kompetenzteam Vielheit begleitet wird, einer Münchner Initiative, die sich besonders in kultureller und sozialer Hinsicht um Diversität im Kunstbetrieb bemüht. Austausch, so die grundlegende Annahme, ist eine Bereicherung, und das nicht nur für Künstlerinnen und Künstler. Jede und jeder von uns ist unterschiedlich, bezogen auf die Ausbildung, den Status oder das Alter. Diese Verschiedenheit zeichnet unsere Arbeiten aus.

Bildende Künstlerinnen und Künstler schaffen gesellschaftlichen Diskurs. Dabei setzen sie sich mit den vielschichtigen Themen einer komplexen Gesellschaft auseinander. Im künstlerischen Kontext können sensible Inhalte sichtbar gemacht werden, die Menschen unterschiedlich berühren und vertreten. Unter der Überschrift „Mitbringen. Mitnehmen“ lassen sich Positionen versammeln, die diese Komplexität zulassen: Was habe ich mitgenommen, was habe ich mitgebracht? Was bedeutet Austausch? Wie wird in unserer Gesellschaft verhandelt, wer oder was integriert wird und was nicht? Mit wem tausche ich mich aus? Wem möchte ich meine Kunstwerke vorstellen?

Im Rahmen der Verbandsarbeit und Ausstellungstätigkeit des Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler München und Oberbayern e.V. ist die inhaltliche Auseinandersetzung mit Bildender Kunst eine zentrale Aufgabe, die immer wieder neue Herausforderungen birgt. Die Mitgliederausstellung findet wie gewohnt in der GALERIE DER KÜNSTLER\*INNEN statt. Dieser Ort bietet Raum, um immer wieder von Neuem über die Frage nachzudenken, was zeitgenössische Kunst heute ist und sein kann. Wohin wollen wir uns begeben? Wer wollen wir sein? Wie stehen wir zu den politischen Entwicklungen unserer Zeit? Wer ist in unserem Verbund bisher (noch) nicht sichtbar geworden? Wer gehört nicht dazu, weil sie/er keinen Zugang hat? Wo gilt es, achtsamer zu sein, um Diversität wahrzunehmen und zum Thema zu machen? Wie und wo findet Austausch statt? Und welches Publikum erreichen wir damit?

Wir freuen uns auf diese besondere Mitgliederausstellung. In den letzten Jahren haben zwischen 250 und 350 Künstlerinnen und Künstler teilgenommen. Wir sind gespannt darauf zu erfahren, wie dieser Impuls aufgenommen wird, welche Beiträge unserer Mitglieder „mitbringen“, welcher Diskurs sich daraus entwickelt und was die Besucherinnen und Besucher „mitnehmen“ werden.

Text: Tuncay Acar, Simone Egger, Sinem Gökser, Karnik Gregorian, Iris Špringer (Kompetenzteam Vielheit) und Angela Stiegler (Antidiskriminierungsbeauftragte BBK München und Oberbayern)



#### Vergabe des Generationenpreises 2024:

Der BBK München und Oberbayern fördert neben dem künstlerischen Nachwuchs zukünftig auch eine etablierte Position aus den Reihen seiner Mitglieder und freut sich, zum Auftakt dieser Würdigung eines Œuvres erstmalig den Generationenpreis des BBK München und Oberbayern Rita De Muynck zuzusprechen. Die Wahl erfolgt auf Vorschlag und durch Abstimmung der Gremienmitglieder der Ausstellungskommission.

Rita De Muynck verwandelt mit ihrer Intervention „IRRTÜMER in die man verfallen kann“ den Saal 7 der GALERIE DER KÜNSTLER\*INNEN mittels Malerei, Relief, Licht sowie Synästhesie von Malerei und Musik in eine „Audio-Visuelle Höhle“. Zusätzlich zeigt die Künstlerin poetisch ergänzend zu den Irrtümern „Ansätze einer leichtfüßigen Versöhnung“. Mit der Gestaltung des Ausstellungsraumes wird ein Versuchsaufbau erschaffen, der ihrer experimentellen Arbeitsweise entspricht: Besucherinnen und Besucher der Ausstellung können vielgestaltige Dialoge entdecken und mitunter selbst ein Teil davon werden.

Abbildung: © Rita De Muynck, Acryl auf Leinwand, 180 x 160 cm, 2017

453 teilnehmende Künstlerinnen und Künstler:

Michael Acapulco, Egbert Ackermann, David Adam, Remiz Aghayev, Wolfgang Aichner, Tulay Akcan, Kristian Albert, Sonja Allgeier, Moritz/Emine/Melike Altman, Christine Ambrusch, Petra Amerell, Bakky Anna, Thomas Appelt, Enzo Arduini, Shelagh Atkinson, Doris Autenried, Ernst Bachmaier, Saskia Bannasch, Luisa Banov, Claudia Barcheri, Thomas Barnstein, Otto Barnstein, Dunia Barrera, Danilo Bastione, Dörthe Bäumer, Gunnar Becker, Anna Bellmann, Karin Bender, Eike Berg, Yutta Bernhardt, Benjy Bernhart, Hermann Biegelmayr, Boris Biek, Betty Bienenstich, Florian Bießle, Ann Bird, Gisela Birkenthal, Jaqueline Bittel-Muckenthaler, Katrin Bittl, Rosa Bittner, Loretta Blankenberg, Claudia Bläsi, Gabi Blum, Andrea Bock, Angelika Böhm-Silberhorn, Judith Bokodi, Nicolet Boots, Vera Botterbusch, Heidi van B Böttinger Heidi, Sezgin Boynik, Dorit Bredernitz-Winzenz, Babi Brüller, Carlotta Brunetti, Kristin Brunner, Monika Buchen, Nadia Buchwald, Gerlinde Burgard-Bießle, Birgit Busch, Sandra Cagnoli, Ergül Cengiz, Yan Cheng, Regine Chossy, Manuela Clarin, Susanne Clever, Pasha Mahuto´a Clothier, Albert Coers, Hamit Cordan, Lola Cuallado, Radmila Curcic, Chen Danni, Das Klohäuschen, Jannette Daucher, Kawayan De Guia, Elisabeth de la Rambelje-Lorenz, Jeanne Dees, Frank Deike, Newsha Djavadipour-Sigari, Florian Donnerstag, Heike Döscher, Kruztna Dozsa-Farkas, Gabi Dräger, Dietrich Dube, Peter Dubina, Robert Dufter, Raju Durshetawar, Ruth Effer, Dominika Egerer, Robert Ekart, Empfangshalle, Annette Emrich, Heribert Enz-Enzner, Britta Eriskat, Johanna Erlmeier, Stanislav Erman, Carolina Escobar, Oscar Estepa Marin, Annetarie Faupel, Denys Fedorenko, Iryna Fedorenko, Martin Felipe, Tanja Fender, Giuseppe Fiore, Sabine Fisch, Aloisia Fischer, Frank Fischer, Marta Fischer, Wolfgang / Angela Fischer-Glaser / Stiegler, Ursula-Maren Fitz,

Richard Fläxl, David John Flynn, Stanislav Fomenok, Anne Fraaz-Unterhalt, Dorothea Frigo, Geraldine Frisch, Regina Fritsch, Reinhard Fritz, Franz Fritz, Margarethe Fritz-Herrmann, Florian Froese-Peeck, Karin Fröhlich, Anna Frydman, Lore Galitz, Diana Galli, Ion Ganju, Gloria Gans, Pia Maria Wagner Gemeinwohnen e.V., Josette Genschke-Maréchal, Anette Germscheid, Alessandro Giorgi, Philipp Donald Göbel, Susanne Görtz, Kathrin Göttlich, Ekkeland Götze, Philipp Grieb, Cornelia Groh, Wolfgang Groh, Ernst Grünwald, Bodo Gsedl, Anne Guillin, Sascha Günay, Raik Gupin, Max Haarich, Martina Hamberger, Andrea Hanak, Chen Hangfeng, Ute Haring, Xenia Hartok, Ingolf Hatz, Ilse M. Hatzold, Bernhard Hauptelshofer, David Hauser, Heike Häußler-Binder, Hongyun He, Oliver Hein, Elisabeth Heindl, Christine Heinrich, Maximilian Helk, Barbara Christine Henning, Eliot Henning, Pernilla Henrikson, Natalja Herdt, Jörg Herz, Oliver Heß, Cornelia Hesse, Judith Hettlage, Jutta Hidebrandt, Paul Hiller, Ines Hirsch, Jane Christiana Höchstetter, Ingo Höchstetter, Friedlich Hoetschl-Christian, Johannes Hofbauer, Renate Höfer, Andreas Hofmeister, Silke Holweg, Felix Hörhager, Elis Hoymann, Cordula Huber-Wilckens, Elli Hurst, Gabriele Hüttl, David Ilzhöfer, Konstantina Ioannidou, ISOLDEN, Nikolas Müller Item, Gerd Jähneke, Matthias Jähneke, Kathrin Siebeck Jana Schlosser , Jana Janekovic, Monika Jasmine, Maja Jiranek, Alexander Jiranek, Claude Jones, Wolfgang Jost, Maria Justus, Josephine Kaiser, Martina Kändler, al Karin Schedlbauer Karinsmedia, Utta Kasperek, Thomas Kausel, Peter Kees, Mariella Kerscher, Mary Kim, Otto Kirchhoff, Barbara Kirchner, Yvonne Kirchner, Stephanie Kistler, Kirsten Kleie, Bettina Klinger, Elisabeth Knopper, Peter Kobierski, Sibylle Kobus, Susanne Kohler, Ingrid Köhler, Hermes Köhler, Christine Kolbinger, Sylwia Komperda, Carmen Kordas, Nicola Kötterl,

Stefanie Krause, Leander Kresse, Sabine Kretzschmar, Rosa Maria Krinner, Bettina Krose, Harald Krüger, Severin Kruppa, Margret Kube, Luzia Kufner, Michaela Kuhl, Andreas Kuhn, King Kong Kunstkabinett, Inge Kurtz, Barbara Kussinger, Christa Kyrein-Fröhlich, Alfred Lachauer, Angela Laier, Eva Antonia Lammers, Eva Lämmle, Elisabeth Lamperer, Hans Lankes, Brigitta Maria Lankowitz, Alexander Lantukhov, Wolfgang Lauter, Sebastian Lechner, Wolfgang Leder, Youngjun Lee, Katharina Lehmann, Lotte Lehmann, Madeleine Leitner, Darko Lesjak, Rolf Leube, Carolin Leyck, Axel Liebler, Aida Lieck, Julia Lohmann, Lukas Loske, Gretta Louw, Ursula Maria Lovis, Christine Löw, Michael Lukas, Lukas, Dana Lürken, Vanessa Luschmann, Iman Mahmud, Jakob Maier, Mariella Maier, Clara Laila Abid Alsster Mako Sangmongkhon, Karin Mann, Susanne Mansen, Nina Annabelle Märkl, Christine Matti, Boris Maximowitz, Melissa Mayer-Galbraith, Thomas Meissner, Klaus Menz-Sander, Tom Messavilla, Carl Meurer, Susanne Meyer, Guido Michl, Gerlinde Miesenböck, Lumi Mihailieenco, Carmen Miller, Martin Minde, Dasha Minkina, Shigeyuki Miyagawa, Karen Modrei, Emanuel Mooner, Martin-Dietrich Müller, Ingrid Müller, Wolfgang Müller-Jakob, Corinna Naumann, Saskia Neuhäuser, Dirk Neumann, Michael Neumeister, Elke Niederreuter, Carmen Nöhbauer, Ursula Oberhauser, Angelika Oedingen, Fumie Ogura, Ikue Ohta, Berit Opelt, Martin Oscity, Sigrid Pahlitzsch, Janet Parker-Smith, Kathrin Partelli, Patricia Patapermal, Maja Peitzner Prochotta, Volker Behrend Peters, Kathrin Pfaff-Lukas, Cornelia Piesk, Anne Pincus, Randolph Pirkmayer, Susanne Plischke, Lena Policzka, Heidum Popp-Eskens, Karine Potier, Brigitte Yoshiko Pruchnow, Urlike Prusseit, Martina Prutscher, Josefine Pytlik, Domino Pyttel, Rosa Quint, Samuel Rachl, Nina Radelfahr, Thomas Rappe, Eva & Aron Raiser Johanson, Manuela Unverdorben, Ralf Homann, Nelson Ramos Sandoval, Luisa Ramsauer, Ingrid Redlich-Pfund, Willee WTH Regensburger, Christine Renner, Henrieke Ribbe, K. David Richardson,

Penelope Richardson, Anni Rieck, Gerda Riedel, Gabriele Riedel, Thomas Rock, Sara Rogenhofer, Sylvia Roubaud, Pavlina Rozsypáková, Maria Rucker, Christina Ruhland, Rodica Ruja-Rezai, Susanne Runge, Anja Ruttkowski, Junghae Ryu, Kathrin Sachse, Mahsa Saloor, Roland Sandner, Antonio Sarcinella, Daniela Satzinger, Annabelle Schatz, Jochen Scheithauer, Katharina Schellenberger, Julia Schewalie, Lothar Schiffler, Tom Schmerzer, Sophie Schmid, John Schmitz, Hannah Schmutterer, Geggae Schneider, Luzia Schneider-Breitling, Alois Schölß, Anna Schölß, Hans Schork, Franziska Schubert, Henriette Schubert-Schwall, Ulrike Schulz, Jörg Schwarzenbach, Aida Patricia Schweitzer, Heidi Petra Schworobuk, Giuseppe Scirtino, Christian Sedelmayer, Verena Seibt, Eunji Seo, Oleksandr Seredenko, Yu Shang, Alexander Shimanovski, Kathrin Siebeck, Rolf Siegel, Hermann Silberhorn, Andrea Sirch, Frauke Sohn, Luna Sonnemann, Christa Spencer, Harald Stadler, Alexander Steig, Anke Steinbicker-Hösl, Edith Steiner, Willi Steiner, Kiki Stickl, Christian Stock, Heinz Stoewer, Gabriele Stolz, Hanna Strahl, Gabriele Strehlau, Nele Ströbel, Natalie Strohmaier, Olaf Stroinski, Katharina Stumm, Monika Supé, Juan Tarvido, Julita Tatyrsa, Antje Teschementzen, Cassie Thumlinan, Gotlind Timmermanns, Janina Totzauer, Regina Tremmel, Myriam Tümmers, Jessica Twitchell, Stefanie Ullmann, Tagar, Anna Rebecca Unterholzner, Monika Urban, N. A. Vague, Anja Verbeek von Loewis, Andrea Viebach, Marc Völker, Johannes Volkmann, Cornelia von Detten, Gabriele von Mallinckrodt, Heide Wagner, Liz Walinski, Moritz Walser, Theresa Walter, Jess Walter, Miriam Wania, Eva-Maria Wawatschek, Bruno Weber, Max-Wolfgang Weber, Christine Weidlich, Ingrid Weiß-Roskopf, Robert Weisenbacher, Kathlies Wenzel, Carolin Wenzel, Susanne Weyand, Olga Wiedehöft, Eve Wiemer, Susanne Winter, Schengelaja Wladimir, Mario Wolfram, Lothar Wurm, Kathrin Zeise, Ragna Zeit-Wolfrum, Rosi Zeller, Esther Zellmer, Jianling Zhang, Rosina Zimmermann

**UPCOMING:**

**Bayerischer Kunstförderpreis /  
Bildende Kunst 2024  
21.01. - 02.03.2025**

**19:00 Uhr  
Begrüßung  
Corbinian Böhm (Vorstandsvorsitz  
BBK München und Oberbayern) und  
N.N. (Bayrisches Staatsministerium  
für Wissenschaft und Kunst)**

**Künstlerinnen:  
Julie Batteux  
Johanna Gonschorek  
Eunju Hong**



**GALERIE DER KÜNSTLER\*INNEN**



**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Mi, Fr - So: 11:00 - 18:00 Uhr**

**Do: 13:00 - 20:00 Uhr**

**an Feiertagen geschlossen**

**Eintritt: 3 € / erm.: 1,50 €**

**Maximilianstr. 42  
80538 München  
Tel: 089 220463**

**Geschäftsführung /  
Leitung des  
Ausstellungsbüros:  
Nora Wagner  
Tel: 089 21 99 6011  
wagner@bbk-muc-obb.de**

**Presse & Öffentlich-  
keit / Ausstellungs-  
organisation:  
Helena Held  
Tel: 089 21 99 60 13  
held@bbk-muc-obb.de**

**Pressebilder:  
www.mydrive.ch  
Benutzer: BBK-Press  
Passwort: BBK-Press**